

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

29.7.1858 (No. 205)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205.

Donnerstag den 29. Juli

1858.

Danksagung.

Für die Rettungsanstalt sichtlich verwahrloster Kinder in Durlach habe ich erhalten: von Frau Pfarrer in B — t 1 fl. 45 kr. Für die **Brand-Verunglückten in Walldorf**: von W. G. 2 fl. 42 kr.; von E. R. 1 fl. Zur Empfangnahme weiterer milder Beiträge bin ich gerne bereit.
Karlsruhe, den 28. Juli 1858.

Th. Noth, Stadtpfarrer.

Bekanntmachung.

Die Conscription für das Jahr 1859.

Die Aufnahmsliste zur Conscription für das Jahr 1859 ist gefertigt und wird zur Einsicht der hiesigen Einwohnerschaft um allenfallige Erinnerungen vorzubringen, auf diesseitiger Kanzlei acht Tage lang, nämlich von Mittwoch den 28. dieses bis einschließlich Mittwoch den 4. August, von Morgens 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends 6 Uhr aufgelegt, das Duplicat aber während dieser Zeit am Haupt-Eingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung nur innerhalb dieses Termins, und zwar bei Vermeidung des Ausschlusses, dahier angemeldet werden können, und daß Diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen und im Falle sie das Loos zum Dienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 26. Juli 1858.

Gemeinderath.

M a l s c h.

D ö l l i n g.

Waarenversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Kaufmanns **Ammon** dahier werden heute folgende Ladenwaaren versteigert:

Vormittags:

Kaffee, Zucker, Reis und Gerste;

Nachmittags:

Rauch- und Schnupftabak und einige Waagen.

Karlsruhe, den 29. Juli 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Donnerstag den 29. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Ober- und Unterbetten, Pfaffen, Kissen, Garu, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügelstiefen, Regenschirme etc. etc.

Freitag den 30. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Kattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 23. Juli 1858.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 121 ist im zweiten Stock des Hintergebäudes ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 148 ist im dritten Stock des Seitengebäudes eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock des Vorderhauses.

Langestraße Nr. 175 B ist auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen im Laden bei B. Höber jun.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 25, im dritten Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen soliden Herrn auf den 1. August zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch Bedientenzimmer und Stallung für 4 Pferde beigegeben werden. Näheres im mittlern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 131 ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. — Ebenda selbst sind Borthüren, eiserne Kohlenbehälter und eiserne Kaminthüren zu verkaufen.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes, schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern und Altar ist auf den 1. August zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Eine ältere Dame vermietet an ein solides Frauenzimmer ein heizbares Zimmer. Das Nähere Jähringerstraße Nr. 64 zu ebener Erde rechts.

inval.

inval.

2. inval. by Nagel.

by Beck.

inval.

by Kies.

by.

inval. Frau Dr. Kochstädter
Zähl 35.

by. Textor.

v. Reckthaler,
Dampfang.

Zimmer zu vermieten.

Es sind zwei Zimmer, das eine mit Möbel und besonderm Eingang, das andere unmöblirt, zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Näheres Amalienstraße Nr. 18, in der Nähe der Infanterie-Kaserne.

Manz. by.

Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 56, im zweiten Stock, ist auf den 1. August d. J. ein unmöblirtes heizbares Zimmer an eine stille solide Person zu vermieten.

by.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 28 ist auf den 1. August ein gut möblirtes Zimmer mit Alkof zu vermieten.

Haeuer. by.

Wohnung zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 34 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Magdkammer, Holzlage etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

v. Plümmern,
Carlsstr. 15,
mit Klinge f. by.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, in freundlicher Lage der Stadt, nebst Küche, Keller, Speicher etc. ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie ohne Kinder oder an eine einzelne Person zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Jene. by.

Logis zu vermieten.

Eine freundliche Parterre-Wohnung von fünf Zimmern nebst allen Erfordernissen ist auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 2.

Kuttruff. by.

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. Oktober d. J. wird ein Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmer und einem Alkof nebst Zugehörde zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre Z. beim Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wagner. by.

Logisgesuch.

Zwei Herren suchen ein auf den 1. August beziehbares Logis, bestehend aus einem elegant möblirten Wohnzimmer und 1-2 mit dem Nöthigen versehenen Schlafzimmern. Gefällige Offerten nebst Preisangabe befördert unter Z. P. das Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

by.
imul.
Dr. Volz,
Dampfang.

[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, das in allen häuslichen Geschäften erfahren ist und kochen kann, kann sogleich eintreten in der Langenstraße Nr. 143 im dritten Stock.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, das waschen, bügeln und schön nähen kann. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein gedienter Soldat, der auch mit Pferden umgehen kann, sucht auf den 1. August eine Stelle als Bedienter. Näheres in der Wohnung des verstorbenen Obersten Walz, Adlerstraße Nr. 44.

by.

Stellegesuch.

Ein junger kräftiger Bursche, welcher sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht als Hausknecht oder sonst eine passende Stelle. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

by.

Beim katholischen Messner sind aufbewahrt: eine silberne Vornette; ein Stock.

by.

Piano-Verkauf.

Bei Unterzeichnetem sind wieder 7 octavige Stuttgarter Tafelpiano zum Verkauf eingetroffen, welche derselbe nebst einem gebrauchten sehr gut erhaltenen Pianino hiemit empfiehlt.

Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

imul.

Verkaufsanzeige.

Ein Schienenbeerd ist zu verkaufen. Näheres Akademiestraße Nr. 6.

by.

Kaufgesuch.

Es wird eine gut erhaltene, starke Walzenschrotmühle zu kaufen gesucht. Wer eine solche abzugeben hat, beliebe seine Adresse dem Kontor des Tagblattes mitzutheilen.

imul.
Otto Pauli
Gm. Fabrik
bei Zigg

Anzeige.

Ein Pianino und ein Tafelpiano stehen zum Ausleihen bei

Alex. Frey,
Hofmusikalienhändler.

imul.

Privat-Bekanntmachungen.

Schöne neue grüne Kernen sind angekommen bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

imul.

Möbelstoffe, Vorhangzeuge, Bodenteppiche u. Tischdecken

in sehr reicher Auswahl bei

S. Drenfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

imul.

Französische Cattune

(wasch- und lufttucht)

werden zu **außerordentlich** billigen Preisen verkauft bei

L. S. Leon Söhne,
Langstraße Nr. 169.

Weinverkauf.

Aus dem Privatkeller, Kasernenstraße Nr. 1, werden nachstehende vorzügliche Sorten 1857r Weine in gesetzlichem Quantum abgegeben:

- Zeller, rother,** in ausgezeichnete Qualität 1 fl. per Maas,
 - Markgräfler** 20 und 24 fr. " "
 - Kaiserstübler** 18 fr. " "
- Bestellungen und Proben zwischen 1 und 2 Uhr.

**Uebersponnenen/ Stahl für Reif-
Röcke,**

beste Qualität, die Elle zu

4, 5 und 6 Kreuzer,

empfehl

Wilh. Mupp, Posamentier,
Langstraße Nr. 125.

Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich im Stande bin, den größten Auszug in einem Tag auf das Sorgfältigste zu besorgen. Auf besonderes Verlangen werden auch Auszüge im Wagen, sowie mit Tragbahnen besorgt. Insbesondere empfehle ich mich mit dem Ein- und Auspacken von Piano-
forten.

Heinrich Anselm, Möbelpacker,
Amalienstraße Nr. 2.

Leere **Holzschachteln** zum Verpacken, in allen Größen und Formen; **Wachs- und Pomadenschachteln** empfiehlt zu billigen Preisen

F. Wilhelm Döring, Sohn.

Brauerei von Pring.

Heute, Donnerstag, Abend

Produktion des Baritonisten Brauch

aus Frankfurt a. M.
Anfang 8 Uhr.

Dankagung.

Für die zahlreiche Leichenbegleitung unseres lieben unvergesslichen Vaters, Groß- und Schwieger-
vaters, des Kanzleidieners Johann Adam Reiß-
mann, sprechen wir hiemit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. Juli 1858.

Die Hinterbliebenen.

Freiwillige Feuerweh.

3. Compagnie.

Das Feuerhaus befindet sich von heute an wieder in der Infanteriekaserne, was den Mit-
gliedern zur Kenntniß bringt:

Der Hauptmann: **W. Wolff.**

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 34 vom 26. Juli 1858.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.**

(Schluß von Seite 1096.)

Dienstverordnungen.

Die evangelische Pfarrei Cubigheim, Dekanats
Adelsheim, mit einem Kompetenzanschlag von 423 fl.
22 kr. und einer Dotation aus dem neuen Kirchenfond
von 180 fl. — Die evangelische Pfarrei Wolfenwei-
ler, Dekanats Freiburg, mit einem Kompetenzan-
schlag von 1,316 fl. 16 kr. — Die evangelische Pfarrei
Gondelsheim, Diözese Bretten, mit einem Kom-
petenzanschlag von 670 fl. 12 kr. — Die evangelische Pfarrei
Heddesbach mit dem Filial Brombach, Diözese
Ladenburg, mit einem Kompetenzanschlag von 842 fl.
15 kr. — Die evangelische Pfarrei Sinsheim mit einem
Kompetenzanschlag derselben, in Geld, Naturalien, Wei-
nungsgütern, Accidienten und Wohnung von 1,264 fl.
54 kr. — Die neu errichtete evangelische Pfarrei Rohr-
bach bei Sinsheim mit einem Kompetenzanschlag in Geld,
Naturalien, Weinungsgütern, Accidienten und Wohnung
von 988 fl. 57 kr. — Die Stelle eines Amtsgerichtsarztes
für den Bezirk Bruchsal mit welcher die Stelle des hof-
gerichtlichen Medicinalreferenten für den Mittelrheintreis
mit einem Funktionsgehalte von 300 fl. verbunden wer-
den soll. — Die Amtsarzt-Stellen in Walldürn und
Schönau.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 4. Juli d. J. Kanzlist Lang bei der großherzog-
lichen Zolldirektion, am 7. Juli Professor Dr. Roth an
der Universität Heidelberg.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 17 1/2 Grad.

Notizen für Freitag 30. Juli:

Karlsruhe, gr. Stadtmassrevisorat: Waaren-
versteigerung aus dem Nachlasse des verstorb. Kauf-
manns Jakob Ammon: 8 Uhr Vormittags: Innerer
Zirkel Nr. 15.

Leihhaus-Verwaltung: Pfänderversteigerung:
2 Uhr Nachmittags.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

27. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 20 1/2	27" 10,5"	"	umwölkt
28. Juli				
6 U. Morg.	+ 14	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 18	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 19	27" 9"	"	umwölkt

Gestorben:

28. Juli. Sophie, alt 11 Monate, Vater Büchsenmacher
Bauer.

3.
Anz.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit einem hohen Adel und verehrlichen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich mich auf hiesigen Plage bürgerlich niedergelassen und als **Lakier** etablirt habe.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlägigen Arbeiten, namentlich in **feineren Wagenarbeiten**, und bitte um geneigten Zuspruch, unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

Karlsruhe, den 24. Juli 1858.

Alexander Castorph,
neue Zähringerstraße Nr. 14.

2mal.
Anz.
1mal.



In Pariser Herbst-Mäntelchen



ist die ~~beste~~ Sendung der neuesten Façons bei mir eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Benedict Höber Jr.

~~P.S. Der Rest meiner seidenen Sommer-Mantillen wird unterm Preis verkauft.~~

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Feldmann, Kfm. v. Mannheim.
Hr. Laug, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Gelsner, Part. von Freiburg. Hr. Volker, Kfm. v. Bingen.

Englischer Hof. Hr. de Vorger, Part. mit Sohn v. Laon. Hr. Stopin, Kfm. mit Frau von Paris. Hr. Stumpf, Part. mit Schwester v. Dresden. Fel. Troyschütz v. Heidelberg. Hr. Ottenheimer, Part. mit Fam. v. Nancy. Hr. Ottenheimer, Rent. mit Frau v. Paris. Graf Yrsch mit Bedienung v. München. Hr. Levy, Part. v. Paris. Hr. Fürst, Kfm. von Stuttgart. Hr. Herz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Birkenstock, Kfm. v. Offenbach. Hr. Thevenon, Artist mit Frau v. Paris.

Erbprinzen. Hr. Lord Vaughan mit Bedienung v. London. Hr. Karl v. Bethmann, Rent. mit Familie und Dienerschaft v. München. Frhr. Moriz von Bethmann, Kön. preuß. Generalconsul mit Bedienung von Frankfurt. Gräfin Hennin mit Sohn und Bedienung, Gräfin Obern-dorff mit Bedienung, Frhr. v. Rüd, Rittmeister, Frhr. von Roggenbach, Rittmeister mit Frau und Bedienung, Frhr. von Bodmann, Oberhofgerichtsrath, Frhr. von Benningen, Gutsbesitzer und Hr. Reiner, Oberhofgerichtsrath von Mannheim. Frhr. von Ditterstett, Rentier mit Frau und Bedienung von Baden. Hr. Benkieser, Fabr. und Hr. Zerrenner, Bürgermeister mit Frau v. Pforzheim. Hr. Beter, Rent. mit Fräul Tochter von Hoppingen. Hr. Nerlet, f. f. Hofrath v. Prag. Hr. Tornton, Rent. v. London. Hr. Bielke, Rent. v. Stockholm. Hr. Deiner,

Kfm. v. Wien. Hr. von der Ranken, kurf. hess. Kammerherr mit Frau und Bedienung v. Frankfurt. Graf von Hennin, Stadtdirektor v. Mannheim.

Hôtel Große. Hr. Bock, Kön. preuß. Justizrath mit Frau v. Memel. Hr. Dr. Ginon v. Paris. Hr. Stern, Kfm. v. München. Hr. Schaefer, Kfm. von Rempten. Hr. Wilhermsdörfer, Kfm. v. Bremen. Hr. Bruckmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gebon, Kfm. von Altbreisach. Hr. Wannemacher, Bezirksförster v. Staufen. Hr. Bauer, königlicher Bergmeister v. Saarbrücken. Hr. Wildberger, Kfm. v. Wildenberg. Hr. Schellmann, Fabr. v. Mannheim.

Römischer Kaiser. Hr. Kaufmann, Fabr. v. Denkersdorf. Hr. Reuter, Kfm. v. Winden. Hr. Dr. Morstadt v. Schaffhausen. Hr. Heinemann, Part. von Stralsund. Hr. v. Ispring mit Familie und Dienerschaft aus Hannover. Hr. Kiefer, Kfm. v. Zürich. Hr. von Schönau, Student von Heidelberg.

Weißer Bär. Frau Achenbach mit Tochter von Karlsruhe. Hr. Strauli, Kfm. von Winterthur. Hr. Zost, Kfm. v. Mannheim. Hr. Baril, Rent. v. Amsterdam. Hr. Jolien, Rent. mit Frau von Paris. Frau Lezensky mit Familie aus Warschau. Hr. Dragensky, Rent. mit Familie von St. Petersburg. Hr. Sarenflo, Kfm. v. Weislett.

In Privathäusern.

Bei Uhrenmacher Kaufmann: Hr. Pfarrer Streisguth v. Milwauke, Fel. Brumber v. Breuschwickersheim und Fel. Streisguth v. Offenburg. — Bei Kaufmann Ernst: Hr. Holzmann, Notar v. Schwepingen und Hr. Schüh, Notar v. Weinheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.